



Bibliographische Daten

Titel: Haushalts-Rechnungen Nürnberger Arbeiter
Ersteller: Adolf Braun
Signatur: Amb. 8. 1509

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Obgleich zwei Nichtraucher unter den vier Einzelstehenden sind, so ist doch der durchschnittliche Cigarrenverbrauch, verglichen mit dem der Haushaltungsvorstände, verhältnißmäßig recht groß, dagegen der für Schnupftabak sehr gering.

Bereine und Fürsorge.

Bei diesen Ausgaben kommt recht deutlich in Erscheinung der Umstand, daß wir es bei unserer Untersuchung zumeist mit den best gestellten Arbeitern Nürnbergs zu thun haben. Die großen Ausgaben für diese Zwecke beweisen dies aufs Deutlichste. Bloss bei vieren fehlen Ausgaben für die Gewerkschaften, leider sind wir aber noch ungeheuer weit entfernt von dem Zeitpunkte, daß über 90 Prozent der Nürnberger Arbeiter gewerkschaftlich organisiert sind, bei bloss 14 fehlen Ausgaben für die politische Organisation, auch dies beweist wieder, daß wir es mit einer Elite der Arbeiterschaft zu thun haben, so ließe sich das so ziemlich bei jedem Ausgabenposten in diesem Kapitel feststellen. Die Aufwendungen für Kranken- und Invalidenversicherung sind im deutschen Reiche Zwangsausgaben und in Nürnberg dank des zurückgebliebenen Standes der Krankenversicherung für die überwiegende Mehrzahl der Arbeiter gerade in dieser Stadt nicht abgestuft nach der Leistungsfähigkeit der Arbeiter. Aber kaum in einer anderen deutschen Stadt geschieht seitens der Arbeiter so viel zur Ergänzung der reichsgesetzlichen Krankenversicherung durch Beitritt zu Zuschußkassen, wie gerade in Nürnberg. Auch in Hinblick hierauf wird von den Arbeitern, deren Haushaltungsrechnungen wir zu bearbeiten hatten, bedeutend mehr gethan wie von dem Durchschnitte der Arbeiter dieser Stadt geleistet werden kann. Man kann sicherlich sagen, daß viele Angehörige der besitzenden Klassen nicht so viel Gemeinsinn und ein so starkes Verständnis für die Pflichten, sich gegen die drohenden Gefahren des Daseins zu versichern, haben, wie die Arbeiter, deren Haushaltungsrechnungen uns vorlagen, die in einzelnen Fällen bis gegen 200 Mk. im Jahr für Vereine und Versicherungen veranlagten. Die Ausgaben für gesellige Vereine nahmen dagegen einen verhältnißmäßig geringen Theil der Gesamtausgaben weg, noch nicht einmal ein Dritteltheil der Summe, die für Unterstützungen veranlagt wurde, die bestimmt war, um bei Streiks außerordentliche Unterstützungen zu leisten, von ihren Gewerkschaften aussteuernden Mitgliedern behilflich zu sein und sonstwie helfend einzugreifen. Die Vertheilung all' dieser Ausgaben für unsere Haushaltungen zeigt die folgende Tabelle:

Kopfsahl der Familien	Gesamtausgaben	Kranken- und Lebensversicherung	Wahlverein und sonstige Vereine	Gewerkschaft	Volkshausverein	Direktions-Gemünde	Volkshilfsverein	Gesellige Vereine	Geiraths-tasse	Für Unterstützung	Spartanische und Vereine	Summe
	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.
5	725,07	—	—	6,28	4,30	—	—	—	—	—,30	—	10,88
3	1078,89	45,84	2,75	10,88	—,60	—	—	—	—	5,62	—	65,69
6	1099,73	73,29	—	12, —	—	—	—	—	—	2,20	—	87,49
5	1115,47	51,60	—	11,80	—	—	—	—	—	—	—	63,40
5	1230,16	32,70	2,10	10,80	—	—	—	—	—	2,90	—	48,50
4	1246,78	15,82	2,20	29, —	—	—	—	—	—	2,40	—	49,42
4	1247,01	20,80	2,40	29,50	—	—	—	3,70	—	—	—	56,40
5	1331,92	46,16	—	14,16	—	—	—	—	—	4,35	—	64,67
2	1355,55	31,97	—	10,10	—	—	—	—	—	5,50	—	47,57
4	1360,98	87,31	1,80	14,93	—	—	—	5,70	—	17,60	—	127,34
2	1371,85	75,97	1,80	14,94	—	—	—	—	—	—,80	—	93,51
3	1378,58	65,43	—	1,60	—	—	—	—	—	—	—	67,03
3	1410,67	50,23	1,80	19,40	—	—	—	3,60	4,80	3,40	—	83,23